



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM KARLSRUHE

PRESSESTELLE

PRESSEMITTEILUNG

27. Juli 2022

B 463, Westtangente Pforzheim

Mitglieder des Pforzheimer Gemeinderates besuchten in Begleitung der Tunnelpatin die Baustelle Arlinger Tunnel

Seit Mitte Mai 2019 finden im Zuge des 1. Bauabschnittes der Baumaßnahme „B 463, Westtangente Pforzheim“ die Bauleistungen für die Rohbauarbeiten des Arlinger Tunnels statt. In Begleitung von Frau Monika Boch, Tunnelpatin des Arlinger Tunnels, haben heute, 27. Juli 2022, Mitglieder des Gemeinderates der Stadt Pforzheim den voranschreitenden Baufortschritt nun zum Anlass genommen, sich persönlich einen Eindruck von den aktuellen Bauarbeiten zu machen.

In den letzten drei Jahren der Bauzeit konnten bereits einige Meilensteine planmäßig erreicht werden. Nachdem im April 2021 die bergmännischen Tunnelvortriebsarbeiten abgeschlossen werden konnten, wurde mit der Herstellung der Tunnelinnenschale aus wasserundurchlässigem Beton begonnen. Inzwischen sind diese Arbeiten im Rettungsstollen nahezu beendet. In der Hauptröhre ist die Tunnelinnenschale bereits zu etwa 85 Prozent hergestellt. Die Zwischendecke in der Hauptröhre, die bei Inbetriebnahme für die Tunnelentlüftung notwendig sein wird, wurde bis zur ersten Pannenbucht betoniert. In den Voreinschnitten Nord und Süd des Arlinger Tunnels wurde außerdem der überwiegende Teil der Ingenieurbauwerke realisiert. Dies sind unter anderem die Winkelstützwände, das Trogbauwerk sowie die Betriebszentrale Nord und Süd.

Der Fokus liegt aktuell auf dem Abschluss der Herstellung der Tunnelinnenschale der Hauptröhre und der Zwischendecke. Parallel hierzu werden die Winkelstützwände im Bereich des Voreinschnitts Süd sowie die offene Bauweise der

Hauptröhre im Voreinschnitt Nord verfüllt. Ab September 2022 beginnt der Innenausbau des Arlinger Tunnels. Dieser umfasst die Herstellung des Straßenaufbaus mit allen Entwässerungseinrichtungen sowie die Herstellung des Notgehwegs. Bis zum Frühjahr 2023 müssen dann noch die Voreinschnitte Nord und Süd des Arlinger Tunnel fertiggestellt werden. Der Tunnelrohbau soll im Frühjahr 2023 abgeschlossen werden. Danach wird die Betriebsausstattung für den Arlinger Tunnel hergestellt.

Parallel dazu, voraussichtlich ab November 2022, soll dann mit der Herstellung der Anschlussstelle B 463/ B 294 begonnen werden. Nach derzeitigem Stand ist geplant, den Streckenabschnitt von der L 562, Dietlinger Straße bis zur B 294, Wildbader Straße, Ende 2023 für den Verkehr freizugeben. Inwieweit die gegenwärtigen Lieferschwierigkeiten in der Elektrobranche, insbesondere auch für Bauteile der Tunnelbetriebsausstattung, Auswirkungen auf den geplanten Endtermin haben, bleibt abzuwarten.

Weitere Informationen zur Baumaßnahme B 463 Westtangente Pforzheim sind auf der [Projektseite](#) abrufbar.

Weitere Informationen unter [VerkehrsInfo BW](#) mit aktuellen Informationen zur Verkehrslage und zu Baustellen sowie in der ["VerkehrsInfo BW" - App](#).